RHEIN-SIEG-KREIS **A N L A G E** ____

DER LANDRAT **zu TO.-Pkt.** ____

40.2 - Schulverwaltung

B e s c h l u s s v o r l a g e

für den
öffentlichen Sitzungsteil

Gremium	Datum	Zuständigkeit
Ausschuss für Schule und Sport	24.11.2008	Vorberatung
Kreisausschuss		Entscheidung

Tagesordnungs-Punkt	**Errichtung eines Bildungsganges "Fachschule für Heilerziehungspflege" am Berufskolleg des Rhein-Sieg-Kreises in Troisdorf**

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule und Sport empfiehlt dem Kreisausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:
Der Rhein-Sieg-Kreis richtet am Berufskolleg in Troisdorf zum Schuljahr 2009/2010 den Bildungsgang „Fachschule für Heilerziehungspflege“ nach Anlage E, Abschnitt 3, der APO-BK ein.

Vorbemerkungen:

Der Schulleiter des Berufskollegs in Troisdorf hat mit Schreiben v. 24.10.2008 die Errichtung des o. g. Bildungsganges beantragt.
Der entsprechende Beschluss der Schulkonferenz wurde am 16.10.2008 gefasst.

Erläuterungen:

Heilerziehungspflegerinnen und Heilerziehungspfleger sind Fachkräfte im Sozial- und Gesundheitswesen, die pädagogische und pflegerische Kompetenzen integrieren. Sie beraten, begleiten und unterstützen Menschen mit Behinderung aller Altergruppen und Behinderungsformen, um diesen eine selbstbestimmte und gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen.
Der Bedarf an diesen Fachkräften wird in den kommenden Jahren aufgrund der demographischen Entwicklung weiter steigen. Vor allem in Einrichtungen der Altenhilfe leben zunehmend Menschen mit Behinderungen, die professionell versorgt und betreut werden müssen. Zunehmend haben auch Kindertageseinrichtungen, die behinderte Kinder in ihre Konzeptionen einbinden und Integrative Einrichtungen Bedarf an Heilerziehungspfleger/innen. Insofern soll mit diesem Ausbildungsangebot auf diese gesellschaftlichen Veränderungen und die steigende Nachfrage auf dem Arbeitsmarkt reagiert werden.

Diese Bedarfsmeldungen hat die Schule aus verschiedenen Institutionen und Einrichtungen erhalten, mit denen sie als Praktikumseinrichtungen in anderen Ausbildungsgängen zusammen arbeitet.

Der Ausbildungsgang „Heilerziehungspflege“ stellt für examinierte Sozialhelfer/innen eine hervorragende Weiterqualifizierung dar, da diese Schülergruppe bereits im Rahmen ihrer schulischen Ausbildung und in einem 16wöchigem Praktikum intensiv Einrichtungen für behinderte Menschen und Einrichtungen der Altenhilfe kennen gelernt und erst Qualifikationen erworben haben.
Außerdem spricht dieser Bildungsgang examinierte Kinderpfleger/innen an, die dadurch eine zusätzliche Möglichkeit zur Weiterqualifizierung und Verbesserung ihrer Berufschancen erhalten. Im Hinblick auf die veränderten Arbeitsplatzperspektiven für Kinderpfleger/in hat das BK Troisdorf bereits reagiert und das Angebot in diesem Schuljahr in beiden Stufen jeweils um einen Klassenzug reduziert.

Zusätzlich erhalten einige sehr gut qualifizierte Schüler/innen auch die Möglichkeit, neben dem Berufsabschluss „Heilerziehungspfleger/Heilerziehungspflegerin“ gleichzeitig die Fachhochschulreife und damit die Studierfähigkeit an der Fachhochschule zu erwerben.

Die meisten bisherigen Absolventen/innen einer solchen Ausbildung finden selten einen Platz an öffentlichen Berufskollegs (außerhalb der Region) und mussten häufig auf kostenpflichtige private Träger ausweichen.

Mit der Errichtung dieses Bildungsganges wird daher regional ein zusätzliches attraktives Ausbildungsangebot geschaffen und der Schwerpunktsetzung im Gesundheitswesen des Berufskollegs in Troisdorf entsprochen.

Die Umsetzung dieses Bildungsganges kann ohne zusätzlichen Raumbedarf in den vorhandenen Kapazitäten erfolgen.
In der Lehrerversorgung ist das BK Troisdorf nach Mitteilung des Schulleiters in der glücklichen Situation über Lehrerinnen zu verfügen, die neben ihrer Lehrbefähigung die erforderlichen Qualifikationen für diesen Bildungsgang in der Sekundarstufe II bereits vor dem Studium zusätzlich pflegerische Ausbildungen absolviert haben und über eine langjährige Berufspraxis verfügen.

Die Verwaltung hält den vorliegenden Errichtungsantrag für sinnvoll und unterstützt diesen.

Im Auftrag